Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)
Kreisgeschäftsstelle, Mittlere Auen 8/1, 88677 Markdorf

Tel. 07544 5162
Email: bund.markdorf@t-online.de

i.A. Heinrich Bühler, Gabriela Lindner

Gemeinde Heiligenberg
Schulstr. 5

88633 Heiligenberg

27.06.2025

Betreff: Bebauungsplan „Sonnenhalde“ in Heiligenberg-Steigen

Sehr geehrte Damen und Herren,

diese Stellungnahme (nach § 3 Umweltrechtsbehelfsgesetz) erfolgt im Namen des Landesverbandes des „Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland“ (BUND) und den im „Landesnaturschutzverband“ (LNV) zusammengeschlossenen Verbänden. Wir beziehen uns auf die Bekanntmachung vom 28.05.2025 und bedanken uns für die Möglichkeit zu dieser Planung Stellung nehmen zu können.

Stellungnahme

Die oben genannten Naturschutzverbände stimmen dem Bebauungsplan „Sonnenhalde“ nicht zu.

Begründung

Mit der Ausweisung des Baugebiets möchte die Gemeinde „der Eigenentwicklung und einem moderaten Bevölkerungszuzug Rechnung tragen“. Allerdings wurde auf der Ebene der Gesamtgemeinde nicht geprüft, ob sich dieses Ziel anderenorts oder auf bereits baurechtlich gesicherten Flächen im Innenbereich besser hätte realisieren lassen. Eine Alternativenprüfung hat nicht stattgefunden.
Die planenden Kommunen sind angehalten, in ihrem Flächenmanagement schonend und sparsam mit den vorhandenen Flächen umzugehen. Aus unserer Sicht trifft dies für die vorliegende Planung, in der eine ökologisch wertvolle Fläche mit 2 Häusern bebaut werden soll, in keiner Weise zu. Wir fordern Sie daher auf, die weitere Planung für eine Bebauung dieser Fläche einzustellen.

Im Übrigen verweisen wir auf unsere Stellungnahme vom 26.08.2024.

Hinweis

Bei einer Begehung der geplanten Ausgleichsfläche am 20.08.2024 haben wir im nordöstlichen Teil eine junge Zauneidechse festgestellt.
Beleg siehe: https://observation.org/observation/325179345/

Wir folgern daraus, dass auf dem gesamten nördlichen Teil entlang des Weges mit einem Eidechsenvorkommen zu rechnen ist. Das steht den im Umweltbericht ausgeführten Maßnahmen zur Entwicklung der Ausgleichsfläche entgegen und stellt damit deren Eignung infrage.

Mit freundlichen Grüßen

Heinrich Bühler Gabriela Lindner

Heinrich Bühler und Gabriela Lindner (BUND-Kreisverband Bodenseekreis)